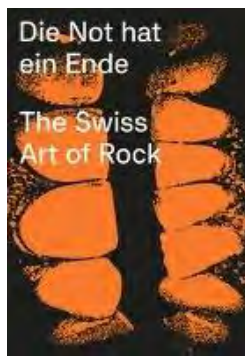


Cover



Titel	Die Not hat ein Ende. The Swiss Art of Rock
Autor(en)/Editor(en)	Lurker Grand (Ed.)
Sprache	deutsch / englisch
Verlag	Edition Frey
Jahrgang	2015
Einband	Kartonierter Einband
Seiten	498
Abbildungen	s/w., farb. Abb., Fotos
Masse cm (HxBxD)	H32.3 cm x B22.2 cm x D3.6 cm
Gewicht g	1710 g
BZ-Nr.	17368927

Klappentext / Kurzttext Verlag

Lurker Grand publiziert mit «Die Not hat ein Ende - The Swiss Art of Rock» sein drittes und sogleich letztes Buch einer Trilogie in der Edition Patrick Frey. Wie bereits 2006 in «Hot Love - Swiss Punk & Wave 1976 -1980» und 2012 in «Heute und danach - The Swiss Underground Music Scene of the 80s», geht es auch im aktuellen Werk nur um das eine: die Geschichte der Rockmusik in der Schweiz. Dieses Mal allerdings liegt der Fokus nicht primär auf einer Musikepoche und deren Protagonisten, sondern auf der Visualisierung derselben. Gestalter, Grafiker, Musiker und Fotografen aus allen Schweizer Landesteilen Subkulturen machen durch ihre Albumcover, Konzertplakate, Flyer, Fanzines, Comics und Fotografien die letzten 50 Jahre Schweizer Rock- und Pop-Geschichte sichtbar. «Die Not hat ein Ende - The Swiss Art of Rock» ist nicht irgendein weiteres buntes Musik-Buch, sondern ein eindrucksvolles Zeitdokument. Ein pralles Werk, das die Ästhetik dieser anarchischen, künstlerischen Avantgarde von ihren Anfängen bis heute ehrt. Doch nicht nur der Visualisierung der Musik, sondern auch der Musik-Geschichte wird viel Platz eingeräumt. Der Musikjournalist, Sammler und Ausstellungsmacher Samuel Mumenthaler, Co-Autor des Buchs, beschreibt die Entwicklung des Rock in der Schweiz - chronologisch und präzise, ohne sich in Details zu verlieren. Weiter setzen sich Roland Fischbacher, Studiengangleiter für Visuelle Kommunikation an der Hochschule der Künste in Bern, und Robert Lzicar, Designforscher und Gestalter, mit der Entwicklung der gestalterischen Erscheinungsformen der

Rockkultur von ihren Anfängen bis heute auseinander - und leisten damit Pionierarbeit, weil das hierzulande noch niemand vor ihnen getan hat. Zudem werden Anekdoten erzählt, die von der Schweiz aus in die Annalen der internationalen Rock-Geschichte eingegangen sind.

Inhaltsverzeichnis

Die Trilogie hat ein Ende. Ein Vorwort von Andre Tschan	7	Alain C. Eric Andersen	395 421
Rock over Switzerland. Eine Chronologie von Sam Mumenthaler	13	Fan Talk	443
Beat Pop Protest	19	Ein Diskurs über Schweizer Rockgrafik von Roland Fischbacher und Robert Lzicar	
The Art of Rock	26		
Hot Love	35	Index & Anhang	477
Heute und Danach	43		
The Art of Modern Rock	52	Zu den Wurzeln Schweizer Rockgrafik	447
Die Not hat ein Ende	63	Internationale Einflüsse	452
The Swiss Art of Rock	67	Individualismus und konzeptionelle Strategien	453
Fünfzehn Künstlerporträts mit Plakatgeschichten von verschiedenen Autoren		Bildkonstruktion und –montage	456
Düde Dürst	75	Lokale Szenen, lokale Stile	458
Werner Jeker	99	Eigenauftrag und Herzensangelegenheit	460
Peter Blumer	123	Retro-Design und Amerikanismus	462
H.R. Giger	147	Sample und Remix	464
Peter Fischli, Stephan Eicher	175	«Design sucks!»	467
Steiger, Byland, Wittwer	199	Handwerk und Ideal	470
Peter Bäder	223	Zur Gegenwart Schweizer Rockgrafik	473
Dirk Bonsma	247	Künstlerindex	477
Jacques Schouwey	271	Bandindex	480
Magnin, Straubhaar, Torregrossa	295	Danke	497
Michel Casarramona	319	Impressum	498
Märt	343		
Cornel Windlin	367		

Autoren / Editorinnen

Lurker Grand ist Autor und Herausgeber von Büchern über die Stadt- und Designgeschichte von Berlin und Barcelona sowie über die Schweizer Musikszene der siebziger und achtziger Jahre.